

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

schuldigetent sich alle
vnd koment alleine die
namen dazzu. **N**un
sullen wir alle merck
en by dem menschen d
die Wirtschafft macht.
Doby ist vns betüet
vnsere herre ih̄s x̄ps
der heisset sich ein men
sche durch grosser de
mütikeit willen. **E**r
het em oben essen ge
macht. Das ist das er
samen heiligen die ew
igen Wirtschafft wol
te besigen. **D**o gab er
m zweyerley gericht.
Das erst gericht dz
er m gut. Das ist Ju
gent m alter. **D**as
ander gericht ist kran
ckheit m gesuntheit.
Das drit gericht
das ist leben m tot. **D**
Das vierd gericht
das ist vülle m arbeit.
Das funfft gericht
das ist richtrime m
armut. **D**as siben
de gericht ist clorheit.

an vnsterbisse. **D**as
acht gericht das ist clor
heit m verstellnisse. **D**z
nünd gericht ist gesell
schafft der engel. **D**as
zehende gericht das ist
göthlich beschouung. **D**az
vmb ist der selig. **D**er
do brot isst in dem him
elrich. **Z**u dem
andern mole. **S**ullen
wir mercken. Das vil
lüt geladen worent m
wont daz koment. **A**ls
weder sagen ouch ett
lich böß lüte der ewige
wirtschafft durch ir
beßheit willen. **U**nd
sprachent. **B**y mugent
dixer welte wollust mit
gelossen. **U**nd begeben
das claget vnsere herre
durch des menschen mut.
In dem buch der Weisheit
Und spricht als. **I**r
hant mich vermahet. **J**oh
han min arm zertan
m dem aug. **U**nd nill
kemer het mich angesehen.
Zu dem dritten mol
Sullen wir mercken.